



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 18.11. bis 19.11.2021

Kriminalitätslage:

Diebstahl aus Wohnung

Wie der Polizei am 18.11.2021 angezeigt wurde, drangen unbekannte Täter am 17.11.2021 zwischen 12.00 Uhr und 13.00 Uhr gewaltsam in eine Wohnung in Annaburg, Am Stadion, ein. Nach Angaben des Anzeigenerstatters seien ein Tisch und zwei elektrische Geräte entwendet worden.

Sachbeschädigung durch Graffiti

Im Tatzeitraum vom 17.11.2021 / 19.15 Uhr bis zum 18.11.2021 / 10.00 Uhr wurden durch unbekannte Täter Spielzeuge auf einem umfriedeten Spielplatz in der Otto-Nuschke-Straße in Wittenberg mit Graffiti beschädigt.

Weitere Beschädigungen an Buswartehäuschen

Am 18.11.2021 wurden der Polizei schriftlich weitere Sachbeschädigungen an Buswartehäuschen in der Annaburger Straße, in der Rosa-Luxemburg-Straße und Bahnhofstraße in Jessen sowie in Gerbsibach angezeigt. Dabei splitterten die jeweiligen Scheiben. Die Ursache der Beschädigungen sind derzeit noch unbekannt, ebenso der genaue Tatzeitpunkt. Die Ermittlungen dazu dauern an.

Diebstahl aus Keller

Unbekannte Täter drangen im Tatzeitraum vom 17.11.2021 bis zum 19.11.2021 / 08.30 Uhr in den Keller eines Mehrfamilienhauses in der Dessauer Straße in Wittenberg ein. Nach Angaben des Anzeigenerstatters seien unter anderem mehrere Modelleisenbahnen entwendet worden.

In der Zeit vom 17.11.2021 bis zum 19.11.2021 / 10.45 Uhr drangen unbekannte Täter in einen weiteren Keller in der Straße der Völkerfreundschaft in Wittenberg ein. Aus diesem sollen eine Hauswasserpumpe, ein Werkzeugkasten und einige Flaschen eines alkoholischen Getränks entwendet worden sein.

Verkehrslage:

Auffahrunfälle

Eine 77-jährige Skoda-Fahrerin befuhr am 18.11.2021 um 10.45 Uhr in Gräfenhainichen die Parkstraße in Richtung Rosa-Luxemburg-Straße. Als die vor ihre fahrende 35-jährige Opel-Fahrerin an der dortigen Einmündung verkehrsbedingt anhalten

musste, bemerkte sie dies zu spät und fuhr auf den Opel auf. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen leichter Sachschaden.

Am 18.11.2021 um 10.55 Uhr kam es auf der B 187 aus Richtung BAB 9 kommend in Richtung Klieken an der Lichtzeichenanlage einen Auffahrunfall zwischen einer Sattelzugmaschine mit Sattelanhänger und einem Mercedes-Benz. Beide Fahrer machten unterschiedliche Angaben zum Unfallhergang. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Klärung der Unfallursache aufgenommen.

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhren ein 36-jähriger Skoda-Fahrer und eine 31-jährige Kia-Fahrerin am 19.11.2021 um 06.45 Uhr in dieser Reihenfolge in Wittenberg die Dessauer Straße in Richtung Dessauer Ring. Im Kreuzungsbereich der Fichtestraße musste der Skoda-Fahrer verkehrsbedingt wegen rückstauenden Verkehrs anhalten. Die Kia-Fahrerin bemerkte dies zu spät und fuhr auf den Skoda auf. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Wildunfälle

Die 55-jährige Fahrerin eines Suzukis befuhr am 18.11.2021 um 16.20 Uhr die B 187 aus Richtung Jessen kommend in Richtung Listerfehrda, als plötzlich ein Reh über die Fahrbahn wechselte. In der weiteren Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier. Am Fahrzeug entstand Sachschaden. Es war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Das Tier verendete am Unfallort.

Am 19.11.2021 befuhr eine 55-jährige Skoda-Fahrerin um 07.50 Uhr die B 187 aus Richtung Elster kommend in Richtung Mühlanger, als plötzlich ein Reh von links nach rechts die Fahrbahn querte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß zwischen dem Pkw und dem Reh nicht verhindert werden. Während das Tier am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

Nach ersten Erkenntnissen befuhr ein 47-jähriger Skoda-Fahrer am 18.11.2021 um 17.15 Uhr die B 107 aus Richtung Schköna kommend in Richtung B 100 mit der Absicht, nach rechts auf diese in Richtung Wittenberg abzubiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem 15-jährigen Radfahrer, welcher den Radweg neben der B 100 aus Richtung Bitterfeld kommend in Richtung Wittenberg befuhr. Der Jugendliche kam zu Fall und verletzte sich leicht. Er wurde zur Untersuchung und gegebenenfalls Behandlung mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht. Während der Unfallaufnahme wurde bei dem Skoda-Fahrer Alkoholgeruch festgestellt. Ein vor durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 0,71 Promille. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet, der Führerschein sichergestellt und ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Straßenverkehrsgefährdung eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Sonstiges:

Verdacht der Trunkenheit im Verkehr

Im Rahmen der Streifenförtigkeit stellten die Beamten am 19.11.2021 um 00.48 Uhr in der Wittenberger Neustraße einen Radfahrer fest, welcher in Richtung Geschwister-Scholl-Straße fuhr und dabei eine unsichere schwankende Fahrweise aufwies. Bei der anschließenden Kontrolle ergab ein Atemalkoholtest einen vorläufigen Wert von 2,05 Promille. In der Folge wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Ohne Führerschein und unter Alkoholeinfluss unterwegs

Im Rahmen der Streifentätigkeit kontrollierten die Beamten am 19.11.2021 um 04.30 Uhr in der Dobschützstraße in Wittenberg einen Ford-Fahrer. Dabei stellte sich heraus, dass der 30-jährige Mann nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist und unter Alkoholeinfluss stand. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 1,31 Promille. Eine Blutprobenentnahme wurde eingeleitet und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Ihm wurde die Weiterfahrt untersagt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de